Elternrat Laubegg Bern
Elternrat-Sitzung 01.06.2026

4. Sitzung Schuljahr 2025/2026
19:30 – 20:15
Aula Schulhaus Laubegg, Bern

Leitung: Jennifer Donath, Michael Bähler
Protokoll: Laura Jaeggi
Entschuldigt: intern vermerkt

---

1. Begrüssung
Die Sitzung wird eröffnet und die Anwesenden werden begrüsst.

Validierung des Protokolls
Das Protokoll der Sitzung vom 16.02.2026 wird einstimmig genehmigt.

Validierung der Traktandenliste
Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

---

2. Informationen aus dem Schulstandort Laubegg

Austausch mit Schulleitung und Tagesschulleitung
Es wird eine offene Fragerunde eröffnet.
Die Schulleitung informiert über die Planung des neuen Schuljahres. Die Klasseneinteilungen wurden am 12. Mai versendet. Der Prozess sei jeweils sehr aufwendig, da zahlreiche Wünsche berücksichtigt und Einsprachen geprüft werden müssen. Abgelehnte Einsprachen werden anschliessend dem Schulinspektorat zur unabhängigen Überprüfung weitergeleitet. Die Schulwege werden mithilfe eines entsprechenden Tools überprüft und gelten am Standort Laubegg als zumutbar.
Die Schulleitung weist darauf hin, dass eine direkte Kontaktaufnahme – idealerweise telefonisch oder persönlich – jederzeit erwünscht sei.
Alle Stellen für das kommende Schuljahr konnten mit ausgebildeten Lehrpersonen besetzt werden. Insgesamt sei eine Entspannung auf dem Lehrpersonenmarkt spürbar.
Zudem stehen verschiedene Veranstaltungen bevor, darunter Abschlussreisen, Abschlussfeste sowie das Sonnenhof-Kinderfest.

Brandschutz / GVB
Im Zusammenhang mit den aktuellen GVB-Vorgaben wurde erläutert, dass die Auswirkungen der Ereignisse in Crans-Montana schweizweit spürbar seien. Verschiedene Gegenstände mussten entfernt werden und die Brandschutzvorschriften werden nun strenger kontrolliert. Zur Unterstützung wurden ein Anwalt sowie ein Brandschutzexperte beigezogen.
Auch in der Tagesbetreuung mussten Fluchtwege angepasst und Räume neu organisiert werden.

Tagesbetreuung
Die Anmeldungen für die Tagesbetreuung sind eingegangen und werden laufend verarbeitet. Bereits jetzt müssen offene Stellen neu besetzt werden.
Erstmals erfolgt die Anmeldung über das System „kibon“. Ebenfalls wurde das Notfallblatt bereits vor Schulbeginn verschickt und ausgefüllt, sodass alle wichtigen Kontakte rechtzeitig vorliegen.
Aus dem Elternrat wird die Frage gestellt, ob die Notfallblätter künftig auch digital abgelegt werden könnten.

Personal
Alle Stellen konnten besetzt werden, teilweise mit Lehrpersonen in Ausbildung. Einzelne Logopädiestellen sind noch ausgeschrieben, könnten jedoch allenfalls intern aufgefangen werden.

Ressourcen Tagesbetreuung
Seit Beginn des Schuljahres gelten neue Ressourcenregelungen. Der Gemeinderat habe festgestellt, dass Krankheitsausfälle im Budget bisher nicht ausreichend berücksichtigt wurden. Ausfälle von Betreuungspersonen können deshalb nicht mehr vollständig kompensiert werden. Dies führt teilweise dazu, dass nicht alle Räume während Spitzenzeiten genutzt werden können.

Schulangebote
Zusätzliche Angebote können ab der 2. Klasse besucht werden. Dafür ist jedoch eine Mindestgruppengrösse erforderlich und die verfügbaren Kontingente sind begrenzt. Je mehr Angebote bestehen, desto komplexer wird die Stundenplanung.
Der Schulsport wird separat durch das Sportamt organisiert.
Interessierte Personen, die selbst einen Kurs anbieten möchten, dürfen sich gerne – idealerweise bereits im Oktober – bei der Schulleitung melden.
Es werden keine weiteren Fragen gestellt. Der Elternrat bedankt sich bei der Schulleitung für den Austausch.

---

3. Informationen aus dem Elternrat

Finanzen
Die finanzielle Situation des Elternrats ist stabil. Die Ausgaben des Frühlingstreffens bewegten sich im vorgesehenen Rahmen. Das Adventsznüni fiel hingegen rund CHF 300.– teurer aus als budgetiert.
Die Weiterbildung „Chindernetz“ im November verursachte Kosten von CHF 800.– und überschritt damit das Jahresbudget um CHF 116.50.

Kreiselternrat
In der letzten Sitzung des Kreiselternrats wurde erneut das Thema digitale Medien diskutiert. Geprüft wird eine schulkreisübergreifende Umsetzung, damit finanzielle Ressourcen gemeinsam genutzt werden können. Das Budget soll ungefähr gleich bleiben.

Frühlingstreffen 2026
Am Frühlingstreffen nahmen rund 30–40 Personen teil. Das Buffet fiel eher klein aus; insgesamt hätte man sich mehr Besucher:innen erhofft. Die Kommunikation rund um den Anlass wird nochmals reflektiert.

Schlittschuhverleih
Der Schlittschuhverleih verlief erfolgreich. Alte Schlittschuhe werden laufend ersetzt. Die Schlittschuhe werden nicht nach jeder Nutzung geschliffen.
Eine Miete ist ab der 1. Klasse möglich. Die Kosten betragen CHF 20.– pro Saison.
Raus Laus
Die Durchführung verlief erfolgreich.

---

4. Organisation neues Schuljahr
Am Elternabend im neuen Schuljahr sollen jeweils:

- zwei (neue) Vertreter:innen gewählt werden,
- Personen für „Raus Laus“ nominiert werden.

Präsidium 2026/2027
Der QR-Code des Elternrats wird vorgestellt. Alle werden gebeten, sich einzutragen und die Informationen in den Klassen weiterzugeben.

Falls Mitglieder den Elternrat verlassen, wird darum gebeten, frühzeitig nach möglichen Nachfolger:innen Ausschau zu halten.

Aufgabenverteilung
Verschiedene Aufgaben konnten bereits verteilt werden. Ziel ist es insbesondere, das Präsidium künftig auf mehrere Personen abzustützen.
Allen Personen, die sich zur Mitarbeit bereit erklärt haben, wird herzlich gedankt.

---

5. Varia

Kommunikation / Website
Bestimmte organisatorische Abläufe – beispielsweise rund um das Frühlingstreffen – sollen künftig über die Website abgewickelt werden. Entsprechende technische Anpassungen sind in Arbeit.

Themengruppen
Jennifer bringt die Idee von Themengruppen erneut ein. Bei entsprechendem Interesse könnten künftig wieder themenspezifische Gruppen geschaffen werden.

Oberstufe / Atelierunterricht
Im Zusammenhang mit der Oberstufe werden verschiedene Herausforderungen angesprochen. Einige Kinder äussern Sorgen bezüglich des Übertritts.
Der Atelierunterricht stellt für viele Schülerinnen und Schüler eine grosse Umstellung dar, insbesondere durch die starke Arbeit mit dem iPad.
Es wird betont, dass Eltern grundsätzlich nicht direkt in den Unterricht eingreifen sollen. Beim Thema Bewegung könnte jedoch allenfalls gemeinsames Engagement sinnvoll sein.
Die Schule bemüht sich vom Kindergarten bis zur Oberstufe darum, die Schülerinnen und Schüler schrittweise an den Atelierunterricht heranzuführen.

Weiterentwicklung der Elternratssitzungen
Micha bringt die Idee ein, zukünftige Elternratssitzungen teilweise in Zyklusgruppen durchzuführen. Dadurch könnte der Austausch stärker in den Mittelpunkt rücken und die Sitzungen zielgerichteter gestaltet werden.
Zusätzlich wird vorgeschlagen:

- die Sitzordnung am Ende der Sitzung aufzulösen,
- allenfalls mit Stehtischen zu arbeiten,
- Arbeitsgruppen bereits zu Beginn der Sitzung austauschen zu lassen,
- anschliessend die wichtigsten Themen im Plenum zusammenzutragen.

Präsentation Elternrat
Die Präsentation zur Werbung für den Elternrat wird nochmals überarbeitet und anschliessend verschickt.
Die Termine für die Elternratssitzungen des kommenden Schuljahres werden noch vor den Sommerferien bekanntgegeben, damit jede Klasse möglichst vertreten sein kann.

---

6. Nächste Sitzung
Informationen zur nächsten Sitzung folgen vor den Sommerferien.